

Rede zur Verabschiedung eines Dorferneuerungskonzepts



Rede zur Verabschiedung eines Dorferneuerungskonzepts (Word, 34 KB)

Redeübersicht

Redeanlass	Verabschiedung eines Dorferneuerungskonzepts
Kernaussage	Dorferneuerung sichert die Zukunft der Gemeinde
Kurzinhalt	Dorferneuerungskonzept erhält Lebensqualität und Zukunftsfähigkeit; mit großer Bürgerbeteiligung entwickelt; Ortserneuerung unabdingbar; Gemeinde wie alle Dörfer von Struktur- und demografischem Wandel betroffen: Landwirtschaft nicht mehr Haupterwerbszweig, Zuzug von in Städten Arbeitenden, sinkende Einwohnerzahl; das bringt neue Aufgaben; Gemeinde muss Menschen wie Unternehmen etwas bieten, um attraktiv zu bleiben und sich im Wettbewerb zu behaupten; neue Impulse für Wirtschaft und Freizeit plus Bewahrung dessen, was Ort unverwechselbar macht; Entschluss für Projekt, das auf Jahre bindet; noch langer Weg vor Gemeinde, aber auch bereits langer Weg hinter ihr; weitreichendes Projekt kann nur erfolgreich sein, wenn Bürger zustimmen und mitwirken; vor konkreter Planung viel Information und Diskussion; alle eingeladen, zu überlegen, wie Ort künftig aussehen soll, wo seine Stärken und Chancen liegen; viele Bürger haben sich beteiligt und mit Planungsbüro Vorschläge entwickelt; Alteingesessene und später Zugezogene, Ältere und Jüngere haben dabei mehr übereinander erfahren; hat Gemeinschaftsgefühl gestärkt; Dank an alle Beteiligten; Ort hat nur Zukunft, wenn Bürger sich einbringen; auch bei Umsetzung des Konzepts nötig: Fülle von Einzelprojekten vorgesehen für Infrastruktur, Bewirtschaftung, Ortsverschönerung, Ökologie, Kultur, Freizeit; Umsetzung verlangt Kraftaufwand und finanzielle Mittel; lohnende Investition; Konzept geeignet, Potenziale zu entfalten, Ort fit für Zukunft zu machen; Bitte um (Dank für) Verabschiedung; auf gute Zusammenarbeit
Redeziel	Bedeutung des Erneuerungskonzepts herausstreichen und für Annahme werben (danken)
Redezeit	ca. 12 Minuten

Sehr geehrte Ratsmitglieder!

Sehr geehrte Medienvertreterinnen und -vertreter!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zukunft dank Erneuerung

Ich freue mich, Ihnen heute ein Dorferneuerungskonzept vorlegen zu können, das die Zukunft unserer Gemeinde sichert. Es steht dafür, die Lebensqualität in ... (*Name der Gemeinde*) zu verbessern und seine Lebensfähigkeit nachhaltig zu erhalten.

Viele an Konzept mitgewirkt

Ebenso freue ich mich, dass dieses Konzept mit einer breiten Bürgerbeteiligung entwickelt wurde. Viele Bürgerinnen und Bürger, viele Vereine und Initiativen sowie alle Parteien haben daran mitgewirkt; ihre gemeinsamen Überlegungen mündeten in ein ganzes Bündel von Maßnahmen, um unseren Ort schöner, moderner, attraktiver zu machen. Allein das ist bereits eine große Leistung.

Erneuerung unabdingbar

An Ortserneuerung, meine Damen und Herren, an der Entwicklung weitreichender Konzepte führt heute kein Weg mehr vorbei. Der ländliche Raum hat nur Zukunft, wenn er sich den Herausforderungen der Gegenwart stellt.

Struktur- und demografischer Wandel

Und diese Herausforderungen heißen Strukturwandel und demografischer Wandel. Wie wir sind davon alle Dörfer betroffen. ... (*Name der Gemeinde*) sieht heute in vielem ganz anders aus als noch vor nur wenigen Jahrzehnten. Landwirtschaft ist nicht mehr der einzige oder wesentliche Erwerbszweig der hier auf dem Lande Lebenden; eine in Jahrhunderten gewachsene Dorfgemeinschaft hat sich durch den Zuzug von Menschen, die aus den unliegenden Städten kommen und dort weiterhin arbeiten, stark verändert; wie in ganz Deutschland nimmt auch bei uns im ländlichen Raum die Einwohnerzahl ab, sogar schneller, als anfangs gedacht.

Attraktiv für Menschen und Unternehmen bleiben

Das heißt, wir stehen vor einer Fülle neuer Aufgaben. Wir müssen Menschen wie Unternehmen etwas bieten, um uns im Wettbewerb der Gemeinden zu behaupten. Wir brauchen neue Wirtschaftszweige, wir haben auf veränderte Wohnansprüche und Freizeitinteressen zu reagieren, um attraktiv zu bleiben für alte wie neue Bewohnerinnen und Bewohner. Das heißt, wir brauchen gute Angebote für Wohnen und Arbeiten, für Kinderbetreuung und Schulen, für Freizeit- und gemeinschaftliche Aktivitäten. Wir sind auf neue Impulse angewiesen, aber auch auf die Bewahrung und Pflege dessen, was den besonderen Charakter unseres Dorfes ausmacht.

Dorferneuerung Lösung

Mit einem Wort: ... (*Name der Gemeinde*) muss sich verändern, damit es auch in den kommenden Jahrzehnten noch gut dasteht und als selbstständige Gemeinde bestehen bleibt. Deshalb haben wir uns entschlossen, in ein Projekt einzusteigen, das uns auf Jahre binden wird, und die dafür vorgesehenen Fördermittel beim Land zu beantragen. Auf dem Land zu leben ist eine gute Alternative – genau das wollen wir mit der Dorferneuerung herausstreichen.

Langer Weg vor und hinter uns

Jetzt sind wir an dem Punkt, wo das Konzept steht und wir (ins Landesprogramm aufgenommen sind sowie) Fördermittel in Aussicht haben. Das heißt, wir haben noch einen langen Weg vor uns. Aber wir haben auch bereits einen langen Weg hinter uns, wir haben die ersten Schritte auf dem Weg der Dorferneuerung erfolgreich gemeistert.

Bürgerbeteiligung Voraussetzung

Ein so langwieriges und ehrgeiziges Projekt, ein Projekt, in dessen Verlauf ein Ort sein Gesicht verändern wird, ein solches Projekt kann nur mit breiter Bürgerbeteiligung gelingen. Es kann nur erfolgreich realisiert werden, wenn die ...erinnen und ...er (*Name der Gemeinde*) ihm zustimmen und daran mitwirken. Deshalb standen am Anfang, lange bevor über einzelne Maßnahmen debattiert und ein Projekt nach dem anderen festgezurr wurde, viel Information und Diskussion.

Wie soll Gemeinde künftig aussehen?

Alle Bürgerinnen und Bürger waren eingeladen, gemeinsam zu überlegen, wie ... (*Name der Gemeinde*) künftig aussehen soll. Wo liegen unsere Stärken und Chancen? Was wollen wir erhalten, was brauchen wir neu? Wie sind die Interessen der Landwirte und die der einen beschaulichen Wohnort Suchenden miteinander zu vereinbaren? Wie sind wirtschaftliche und ökologische Interessen gegeneinander abzuwägen? Wie wichtig sind Traditionen und gut erhaltene alte Bausubstanz, wie entscheidend moderne Freizeitangebote und moderne Infrastruktur? Für viele waren das ganz neue Fragen, viele gewannen einen ganz neuen Blick auf ... (*Name der Gemeinde*).

Rege Beteiligung

Meiner Überzeugung nach spricht es eindeutig für ... (*Name der Gemeinde*), dass sich in den vergangenen Monaten so viele Bürgerinnen und Bürger an den Planungen beteiligt haben. Alteingesessene wie kürzlich Zugezogene, Junge wie Ältere haben sich beteiligt und zusammen mit dem Planungsbüro ... (*Name*) Handlungsschwerpunkte sowie Projektvorschläge entwickelt.

Stärke Gemeinschaftsgefühl

In ihren Debatten, in den Sitzungen ihrer Arbeitsgruppen haben alle Beteiligten gleichzeitig mehr übereinander erfahren und die Sichtweisen der jeweils anderen besser verstehen gelernt. Das hat, wie ich es sehe, das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und damit auch die Verbundenheit mit ... (*Name der Gemeinde*). Und das ist als Ergebnis ebenso bedeutsam wie das konkrete Maßnahmenbündel.

Dank an Mitwirkende

Deshalb möchte ich heute allen ...erinnen und ...em (*Name der Gemeinde*) nochmals ganz herzlich danken, die sich an der Entwicklung unseres Erneuerungskonzepts beteiligt haben. Sie haben ein großes Engagement gezeigt, sich viel Sachverstand erworben und viele kreative Ideen beigesteuert. Ich bin sehr froh, dass dieser Planungsprozess so erfolgreich verlief, denn ein Ort hat nur Zukunft, wenn seine Bewohnerinnen und Bewohner sich einbringen und selber aktiv werden.

Mitwirkung nötig

Und auf diese Mitwirkung wird es auch in den kommenden Jahren ankommen, wenn wir das Konzept Schritt für Schritt umsetzen.

Einzelprojekte des Konzepts

Unser Konzept enthält, wie Sie alle wissen, eine Vielzahl von Einzelprojekten. Sie drehen sich um Infrastruktur und Bewirtschaftung, um Ortsverschönerung und Ökologie, um Kultur und Freizeit (*bzw. Zutreffendes*). Geplant ist im Einzelnen, die Infrastruktur mit ... (*nennen*) zu verbessern; ... (*nennen*) für ... (*nennen*) umzunutzen; ... (*nennen*) zu sanieren, um ein attraktiveres Ortsbild abzugeben; für Freizeit und Erholung ... (*nennen*) einzurichten; neue Grünflächen anzulegen sowie verstärkt in die Nutzung erneuerbarer Energien zu investieren (*bzw. Zutreffendes und evtl. ausführlicher*).

Lohnende Investition

Die Umsetzung verlangt von uns allen einen großen Kraftaufwand, sie verlangt von der Gemeinde beträchtliche finanzielle Mittel, denn das Land gibt bekanntlich nur Zuschüsse (wird nicht alle Projekte fördern). Aber jeder Euro für Dorfentwicklung ist gut angelegt; das Konzept, das ich Ihnen vorgestellt habe, meine Damen und Herren, ist eine lohnende Investition.

Potenziale entfalten

Das Dorfneuerungskonzept, davon bin ich überzeugt, wird unsere Potenziale sichtbar machen und entfalten. Alle geplanten Maßnahmen werden die Lebensqualität in ... (*Name der Gemeinde*) erhalten und verbessern, sie machen unseren Ort fit für die Zukunft.

Gute Zusammenarbeit

Deshalb, sehr geehrte Ratsmitglieder, bitte ich nun um (danke ich abschließend für) die Verabschiedung des Dorfneuerungskonzepts. Und ich hoffe auf eine weiterhin breite sowie gute Zusammenarbeit bei der Entwicklung unseres Heimatorts.